



AG Berggasse * Berggasse 18 * 82515 Wolfratshausen

Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen
Straßenverkehrsbehörde
Herrn Georg Fischhaber
Prof.-Max-Lange-Platz 1

Anliegergemeinschaft Berggasse
Berggasse 18 - 82515 Wolfratshausen
Telefon: 08171/28709 Fax 08171/28708
www.berggasse.de/www.rabenloch.de
post@berggasse.de

83646 Bad Tölz

Betr: Situation Berggassenzufahrt

10.09.2009

Sehr geehrter Herr Fischhaber,

anbei senden wir Ihnen unseren Offenen Brief samt Unterschriftensammlung zum Thema Berggassenzufahrt/Kreuzung Schwankleck. Der bisherige Verlauf der Ereignisse ist leider nicht dazu angetan, uns zufriedenzustellen - unabhängig davon, welches Ergebnis wir betrachten.

Uns ist klar, daß die Stadt Wolfratshausen unser Anliegen nicht in dem Maße gefördert hat, wie es der Sache angemessen gewesen wäre. Die Stadt hätte ihre Planung bereits nach unseren Vorstellungen erarbeiten lassen müssen.

Wir sind gleichwohl enttäuscht, wie Sie nach anfänglich positiver Einstellung unsere Planungen, die wir zwischenzeitlich nach juristischer Prüfung sogar selbst in eine rechtssichere Form gebracht haben, im weiteren Fortgang der Angelegenheit behandelt haben. Wir tun uns schwer, die Anlieger zu überzeugen, dass Sie nicht nur die nachträglichen Argumente für die politische Fehlentscheidung der Stadt zu liefern hatten.

In unseren Augen wäre es jedenfalls nicht zuletzt auch Ihre Sache gewesen, eine Lösung zu finden, und zwar nicht nur, um uns zufriedenzustellen, sondern aus allgemeiner Güterabwägung heraus. Die vorgeschobenen Probleme stehen in keinem Verhältnis zum Nutzen einer vernünftigen, auf unserer Planung basierenden Zufahrtsmöglichkeit zur Berggasse. Davon würden neben uns nämlich in erster Linie die Anwohner von Floßkanal, Bahnhofstraße, Markt und Seilergassl profitieren.

Dennoch hat man eine "Lösung" vorgezogen, die außer ihrer Simplizität keinerlei Qualitäten vorzuweisen hat. In diesem Sinne hätten wir freilich auch einen Vorschlag: die ganze Stadt für den Verkehr zu sperren, wäre die noch weitaus einfachere und sicherere Lösung. Etwa so unsinnig, wie Sie dies empfinden, finden wir die Planung, die nun in die Realität umgesetzt werden soll, mit einer Gehwegverbreiterung, die die Kinder dazu verleitet, gleich zwischen den wartenden Autos über die Straße zu laufen, anstatt den ohnehin verlängerten Weg zum geplanten Übergang in Kauf zu nehmen. Das nennt man im Allgemeinen einen Schildbürgerstreich.

Wir appellieren an Sie, Ihre Einstellung noch ein letztes Mal zu überdenken und auch in diesem Sinne auf die Stadt Wolfratshausen zuzugehen, damit die Vernunft doch noch zu ihrem Recht kommt. Bitte betrachten Sie die Unterschriftensammlung in diesem Sinn als Unterstützung.

Ergänzend bitten wir an dieser Stelle, uns die genauen Gründe für die von Amts wegen (zumindest intern – eine Nachricht an uns hat man ja nicht für nötig gehalten) erfolgte Ablehnung unserer Anträge betreffend Schaffung einer sinnvollen Berggassenzufahrt schriftlich mitzuteilen. Ihre Mitteilung wird gegebenenfalls Grundlage einer Überprüfung durch die Regierung von Oberbayern sein.

In Erwartung Ihrer Antwort verbleiben wir mit freundlichen Grüßen,

für die Anliegergemeinschaft Berggasse:

Harald Staub

Stefan Goller

Markus Pauli

Anlagen:

Offener Brief mit Unterschriftensammlung

Beiblatt mit Unterschriftensammlung

Plan